

---

**8376/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 11.07.2011**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für europäische und internationale Angelegenheiten

## **Anfragebeantwortung**

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. Mai 2011 unter der Zl. 8460/J-NR/2011 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verschwendung bei Dienstfahrten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

### **Zu Frage 1:**

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 7483/J-NR/2011 vom 23. März 2011 betreffend „Dienstwagen der Bundesregierung“.

### **Zu Frage 2:**

Insgesamt stehen 5 vollzeitbeschäftigte Kraftfahrer Zentralstelle des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA) zur Verfügung.

### **Zu Frage 3:**

In nachstehenden Fällen dienstlicher Fahrten wurde ein Dienstkraftwagen an einem anderen Flughafen als Wien-Schwechat benötigt:

Datum: 5.2.2009  
Flughafen: Innsbruck  
Zweck: Abholung zu offiziellem Termin  
Personen: 1 Mitarbeiter BMeiA  
Kilometer: 550

Datum: 21.4.2009  
Flughafen: Altenrhein  
Zweck: Termine in Vorarlberg/Tirol nach Dienstreise in Italien  
Personen: Bundesminister  
Kilometer: 651

Datum: 5.9.2010 (3 Fahrten)  
Flughafen: Innsbruck  
Zweck: Besuch VN-Generalsekretär  
Personen: insgesamt 5 Mitarbeiter BMeiA  
Kilometer: je 63 (von Alpbach)

Datum: 7.9.2010  
Flughafen: Langenlebarn  
Zweck: Rücktransport im Rahmen Besuch VN-Generalsekretär  
Personen: 1 Mitarbeiter BMeiA  
Kilometer: 40

Datum: 8.12.2010 (2 Fahrten)  
Flughafen: Budapest  
Zweck: Schlechtwetter, Flugumleitung nach Budapest  
Personen: Bundesminister und 5 Mitarbeiter BMeiA  
Kilometer: je 264

#### **Zu Frage 4:**

Das BMeiA hat im angefragten Zeitraum weder für mich noch für Staatssekretär Dr. Wolfgang WALDNER Taxikosten bezahlt.